

Elschbacher Kerbfibel



7. Auflage



Die besten Kerblieder der letzten 50 Jahre

Inhalt

Inhalt	2
Vorwort	4

Kerbborsch Einmaleins

1	Wenn die Kerbborsch einmarschieren ♪1	5
2	Wir gehn net haam ♪28	6
3	Die Elschbächer Kerb is do ♪2	7
4	Wir feiern heute Kerb	8
5	Kerbborsch du alleine ♪6	9
6	Mir san die Kerb.....	10
7	Lewwer duck Dich.....	11
8	Als emol getrunke	12
9	Es gibt kein Bier auf Hawaii.....	13
10	Freibiergesichter	14
11	Fröhliche Kerbborsch.....	15
12	Mir san alles Elschbächer Bube	16
13	Nie mehr Appelkorn.....	17
14	Ja, wir sind die Kerbborsch ♪3	18
15	Lustige Kerbborsch.....	19
16	Oh du schöner Westerwald ♪27	20
17	Tief im Odenwald	21
18	Gehn wir mal rüber	22
19	Scheißegal	23
20	Mudder, hast de schon die Hinkel neigetan	24
21	Schuhe in der Hand.....	25
22	Vor de Kirch	26
23	Hand unnern Tisch	27
24	Wenn das so weiter geht	28
25	Ebbelwoi - Song.....	29
26	Mir esse Gaasefleisch	30
27	Prost, Prost, Prösterchen	31
28	Die Getränke sind frei	32
29	Rama - Song.....	33
30	Willy.....	34
31	Kerbborsch vom nächsten Jahr	35
32	Que sera	36
33	Die Bembel Brothers - Elschbach.....	37
34	Schunkel Medley.....	39

35	Allerlei Gegröle	41
36	(Trink-)sprüche	42
	36.1 Elschbacher Kerbborsch wo seid ihr	42
	36.2 e Bierche	43
	36.3 Ein Prosit	43
	36.4 Prost ihr Säcke	43
	36.5 Prost, Prost Kamerad	44
	36.6 Mir trinke gern was nix kost	44

Kerbsänger Lieder

37	Allerhand aus Elschbach ♪10	45
38	In Egelsbach do is was los ♪11	46
39	Egelsbachhymne ♪25	47
40	In Elschbach, in Elschbach ♪26	49
41	Klara ♪5	50
42	Der Dummbatz kommt aus Götzehaan ♪7	51
43	Die Schnall ♪8	52
44	Pfannenflicker ♪9	53
45	Solala ♪13	54
46	Bajazzo ♪14	55
47	In einem Polenstädtchen ♪16	56
48	Rot sind die Rosen ♪18	57
49	Amanda ♪23	58
50	Annemarie ♪24	59
51	Am liebste Ebbelwoi ♪19	60
52	Oh Susanna (Alle Hase hippe) ♪4	61

53	Puppenlieder	62
	53.1 Ich kann keinen Kerbborsch weinen seh'n	62
	53.2 Oh Susanna	62
	53.3 Que Sera	63
	53.4 Hand an die Pupp	63
	53.5 Sonstiges	63

Impressum	64
-----------------	----


Vorwort

Liebe Elschbächerinnen und Elschbächer,
Liebe Freunde der Elschbächer Kerb,

mit dieser Kerbfibel haltet ihr nun die mittlerweile 7. Auflage der Elschbächer Kerbfibel in Händen. Es ist sehr schön zu sehen, dass sich die bisherigen Ausgaben so großer Beliebtheit erfreuen und in den Höfen, auf der Gass, im Festzelt, auf dem Kerbplatz oder wo auch immer die Kerblieder erschallen, wenn in Egelsbach die schönste Zeit des Jahres anbricht: unsere Elschbächer Kerb.

Motiviert wurde diese Liedersammlung durch den Wunsch, besonders die jüngere Generation mehr mit dem alten Liedgut vertraut zu machen. Das große Repertoire an Kerbliedern ist ein ganz wesentlicher Bestandteil unserer wunderbaren Kerbtradition. Unterstützt durch die Quetschkommod sorgen seit Jahren besonders die Elschbächer Kerbsänger dafür, dass dieser Teil unserer Tradition gelebt wird.

Da wir aber natürlich wissen, dass nicht jeder an Kerbmontag Zeit hat, in den Höfen in den Genuss der so vorgetragenen Kerblieder zu kommen, hat die Kerbgemeinschaft 2016 die Kerbsänger ins Tonstudio gebeten. Heraus kam eine sehr gelungene **CD mit bekannten und weniger bekannten Kerbliedern**, mit der man sich das Kerbhof-Feeling direkt nach Hause holen kann! An dieser Stelle **ein riesiges Dankeschön an die Elschbächer Kerbsänger** für ihren Einsatz!

Die auf der CD enthaltenen Lieder (**erhältlich bei der Kerbgemeinschaft**) sind zu Teilen in diesem Heft mit diesem Symbol  und ihrer Titelnummer gekennzeichnet.

Viel Spaß beim Lesen/Singen/Grölen und uns allen eine wunderbare Kerb wünscht

Der Große Kerbborsch

1 Wenn die Kerbborsch einmarschieren ♪1

Wenn die Kerbborsch einmarschieren,
dann sind sie stets frohen Muts,
singe lauter Kerbelieder und sie schwenken ihren Hut,
singe lauter Kerbelieder und sie schwenken ihren Hut.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
immer lustig sein

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
lustig sein.

Sind sie dann im Saal erschienen
und die Musik spielt auf
freut sich Alt und Jung mit ihnen
und die Kerb nimmt ihren Lauf.
Freut sich Alt und Jung mit ihnen
und die Kerb nimmt ihren Lauf.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
immer lustig sein.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
lustig sein.



2 Wir gehn net haam

♪28

Mir gehen net haam
Mir bleibe do
Mir gehen net ha-a-a-a-am
Mir bleibe do

mir bleibe sitze, sitze, sitze
bis dass mer schwitze, schwitze, schwitze
mir gehen net haam
mir bleiwe doo.

Heut gemma wieder gar net mer, gar net mehr, gar net mer
Heut gemma wieder gar net, gar net mehr haam
Bis die Alt Pannekuch backt
Un kaa schepp Schnut mehr macht
Heut gemma wieder gar net mehr, gar net mehr haam

|: Nach Hause, nach Hause
nach Hause gehen wir nicht
bis das der Tag anbricht
ja nach Hause gehen wir nicht :|

| : Jetzt trink mer noch a Flasche Wein
Hola-hija-ho
Es muss ja nicht die letzte sein
Hola-hija-ho : |

3 Die Elschbächer Kerb is do



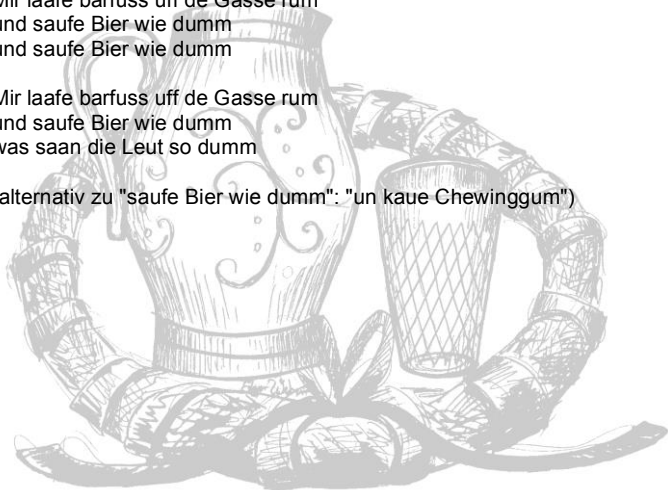
Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Mir laafe barfuss uff de Gasse rum
und saufe Bier wie dumm
und saufe Bier wie dumm

Mir laafe barfuss uff de Gasse rum
und saufe Bier wie dumm
was saan die Leut so dumm

(alternativ zu "saufe Bier wie dumm": "un kaue Chewinggum")



4 Wir feiern heute Kerb

Wiiiiiiiiir feiern, wir feiern
Wir feiern heute Kerb ihr Leut
Wir feiern, wir feiern
Wir feiern heute Kerb

(und ein zweites mal!!!)
Wiiiiiiiiir feier, wir feiern
Wir feiern heute Kerb ihr Leut
Wir feiern, wir feiern
Wir feiern heute Kerb

Mir laafe barfuss uff de Gasse rum
und saufe Bier wie dumm
und saufe Bier wie dumm

Mir laafe barfuss uff de Gasse rum
und saufe Bier wie dumm
was saan die Leut so dumm

(alternativ zu "saufe Bier wie dumm": "un kaue Chewigum")

Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Selber Titel andere Melodie:

(Rhythmus: „Wir klatschen im 2/4-Takt, ole“)

Wir feiern heute Kerb, ole ole
Wir feiern heute Kerb, ole ole
Wir feiern heute Kerb
Wir feiern heute Kerb
Wir feiern heute Kerb, ole ole

5 Kerbborsch du alleine

♪6

|: Eines Abends in der Dämmerstunde
sah ich nen kleinen Kerbborsch stehn, Kerbborsch stehn :|
|: und der sang ja so schön,
das ein Mädal blieb stehn:|

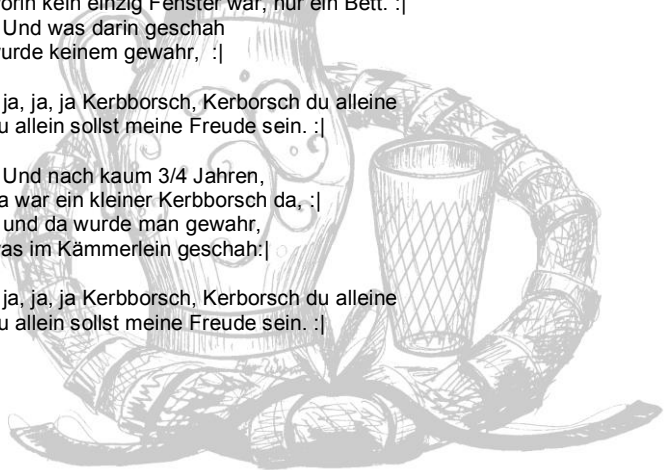
|: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein. :|

|: Und er nahm sie mit in sein Kämmerlein
worin kein einzig Fenster war, nur ein Bett. :|
|: Und was darin geschah
wurde keinem gewahr, :|

|: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein. :|

|: Und nach kaum 3/4 Jahren,
da war ein kleiner Kerbborsch da, :|
|: und da wurde man gewahr,
was im Kämmerlein geschah:|

|: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein. :|



6 Mir san die Kerb

Mir san die Kerb, hey! Kerb, hey!
Kerbeborsch von hier
wir feiern heute bei Wein und auch bei Bier
wir schaffe nix, hey! nix, hey! nix wird getan!
trink mer aus und gehn mer ham



7 Lewwer duck Dich

Refrain:

Lewwer duck Dich, Lewwer duck Dich, Lewwer duck Dich,
ewe schluck ich, ewe schluck ich,
Lewwer duck Dich, Lewwer duck Dich, Lewwer duck Dich,
ewe trink ich noch ein Bier.

Das Schönste am Leben das ist und bleibt de Dorscht
und zwickt ach die Lewwer des is mir heute wurscht,
ich kann was vertrage, ob Cognac oder Pils
und wenn die Lewwer net mehr will, dann nehm mer halt die Milz.

|: {Refrain} :|



8 Als emol getrunke

Als emol getrunke
als emol gepisst
als emol geguckt wie viel Uhr
das es ist

Spitz komm raus
baas em ins Baa
die säge unsern Kerbbaum um
die haa 'mer kurz un klaa

(alternativ: des Osezeuch des frist mer jo die Dickwurz kurz un klaa)



9 Es gibt kein Bier auf Hawaii

Refrain:

Es gibt kein Bier auf Hawaii,
Es gibt kein Bier.
Drum fahr ich nicht nach Hawaii,
Drum bleib' ich hier.
Es ist so heiß auf Hawaii,
Kein kühler Fleck,
Und nur vom Hula Hula
Geht der Durst nicht weg.

Meine Braut, sie heißt Marianne.
Wir sind seit zwölf Jahren verlobt.
Sie häßt mich so gern zum Manne
Und hat schon mit Klage gedroht.
Die Hochzeit wär längst schon gewesen,
Wenn die Hochzeitsreise nicht wär,
Denn sie will nach Hawaii,
Denn sie will nach Hawaii,
Und das fällt mir so unsagbar schwer.

{Refrain}

Wenn sie mit nach Pilsen führe,
Dann wären wir längst schon ein Paar.
Doch all meine Bitten und Schwüre
Verschmähte sie Jahr um Jahr.
Sie singt Tag und Nacht neue Lieder
Von den Palmen am blauen Meer,
Denn sie will nach Hawaii,
Ja, sie will nach Hawaii,
Und das fällt mir so unsagbar schwer.

{Refrain}



10 Freibiergesichter

Freibiergesichter, die sieht man überall
Beim Bundespresseball
An jeder Stehbierhall
Freibiergesichter, die trinke immer ein'
Wer schenkt den nächsten ein?

Wir trinken: Cognac, Wodka, Whiskey, Steinhäger und Likör
Asbach und Aquavit

Wir trinken: Rotwein, Weißwein, Glühwein, Lambrusco und noch mehr
Nur Wasser trinkt keiner mit.



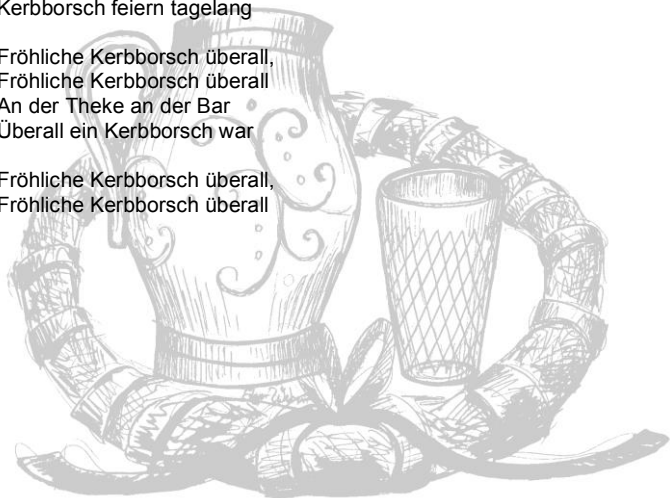
11 Fröhliche Kerbborsch

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall
Auf dem Mars, auf dem Mond,
Überall ein Kerbborsch wohnt

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall
Auf dem Flur, auf dem Gang
Kerbborsch feiern tagelang

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall
An der Theke an der Bar
Überall ein Kerbborsch war

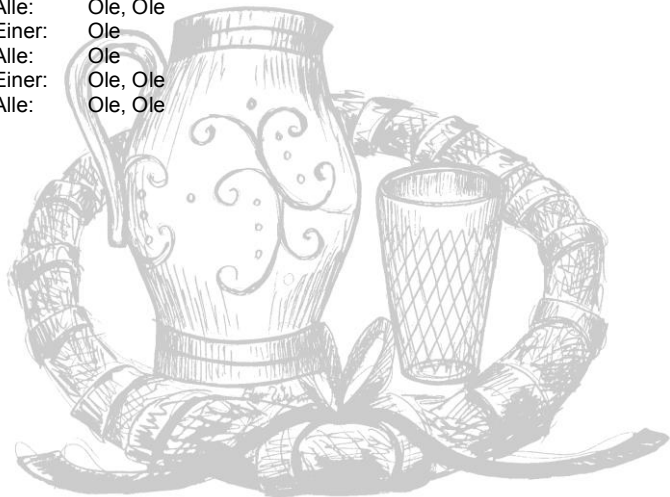
Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall



12 Mir san alles Elschbächer Bube

Mir san alles Elschbächer Bube
Messer in de Tasch'
Champagner in de Flasch'
ja so geht der Elschbächer Marsch

Einer: Ole
Alle: Ole
Einer: Ole, Ole
Alle: Ole, Ole
Einer: Ole
Alle: Ole
Einer: Ole, Ole
Alle: Ole, Ole



13 Nie mehr Appelkorn

Refrain:

Nie mehr Appelkorn, schalalalala
ich trinke nie mehr Appelkorn, schalalalala
Nie mehr Appelkorn, schalalalala
nie mehr Schnaps, nie mehr Bier, nur noch Milch
Milch, Milch!

Was sagt der Vater, schalalalala
immer nach dem Kater, schalalalala
dann sagt der Vater, schalalalala
nie mehr Schnaps, nie mehr Bier, nur noch Milch
Milch, Milch!

{Refrain}

Das war die Geschichte, von einem der's nicht lassen kann
er säuft immer weiter und dieser Spruch kommt nicht an

{Refrain}



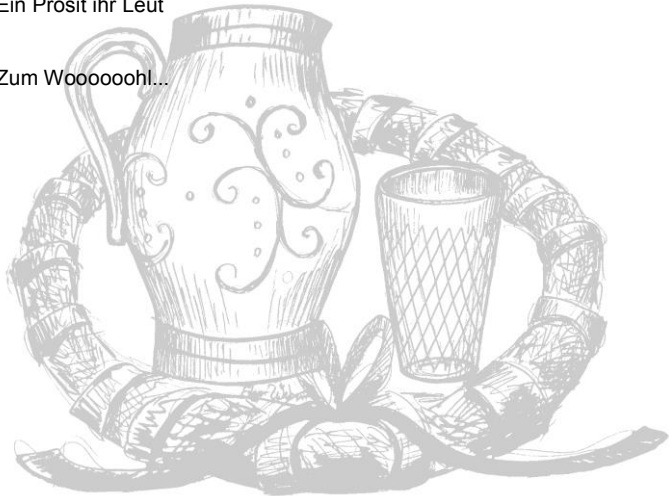
14 Ja, wir sind die Kerbborsch

♪3

Jaaaa mir san die Kerbborsch
Die Kerbborsch aus Elschbach
Mir san die Elschbacher Kerbborsch
Ein Prosit ihr Leut

Ja, wir sind die Kerbborsch
Die Kerbborsch aus Elschbach
Wir sind die uralte Kerbborsch
Ein Prosit ihr Leut

Zum Woooooohl...



15 Lustige Kerbborsch

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
auf der Bühne singen sehn

Refrain:

holla hi, holla ho

holla hia hia hia, holla ho

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal ein Bierchen trinken sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
ein Tänzchen wagen sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal ne Nummer schieben sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal im Vollsuff singen sehn
holla hi...

16 Oh du schöner Westerwald

♫27

Heute wollen wir marschieren,
einen neuen Marsch probieren,
durch den schönen Westerwald,
ja da pfeift der Wind so kalt,
durch den schönen Westerwald,
ja da pfeift der Wind so kalt.

Refrain:

Oh du schöner Westerwald, Eukalyptusbonbon!
über deinen Höhen pfeift der Wind so kalt,
jedoch der kleinste Sonnenschein
dringt tief ins Herz hinein

Und die Grete und der Hans,
geh'n des Sonntags gern zum Tanz,
weil das Tanzen Freude macht,
und das Herz im Leibe lacht,
wie das Tanzen Freude macht,
und das Herz im Leibe lacht.

{Refrain}

Ist das Tanzen dann vorbei,
gibt es meistens Keilerei.
Und dem Bursch den das nicht freut,
sagt man nach, er hat kein Schneid.
Und dem Bursch den das nicht freut,
sagt man nach, er hat kein Schneid.

{Refrain}

17 Tief im Odenwald

|: Tief im Odenwald steht ein Bauernhaus
so hübsch und fein :|

[:Drin wohnt ein Mägdelein,
das gehört nur mir allein,
die schöne Odenwälderin :]

|: Einmal kommt der Tag,
wo man Hochzeit macht im Odenwald :|

[:Da wird sie meine Braut,
die sich mir anvertraut,
die schöne Odenwälderin :]

|: Einmal kommt der Tag,
wo man Kinder hat im Odenwald :|

|: Mein Sohn heißt Waldemar,
weil es im Wald geschah,
im schönen herrlichen Odenwald :|

|: Einmal kommt der Tag,
wo man Schlachtfest macht im Odenwald :|

|: Da wird ne Sau geschlacht,
und daraus Worscht gemacht,
die schöne Odenwälder Sau :|

|: Einmal kommt der Tag,
wo man Kindstauf hält im Odenwald :|

[:Da bringt der Stroh papa
ein kleines Zwillingspaar
im schönen (herrlichen) Odenwald:]

18 Gehn wir mal rüber

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt seiner Frau

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt

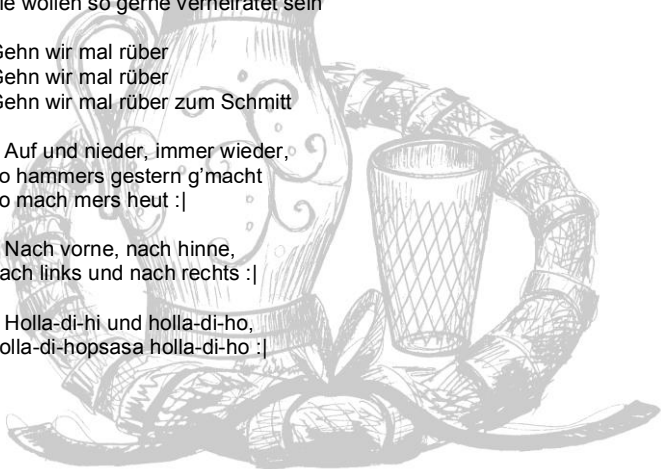
Der Schmitt der hat zwei Töchterlein
die wollen so gerne verheiratet sein

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt

|: Auf und nieder, immer wieder,
so hammers gestern g'macht
so mach mers heut :|

|: Nach vorne, nach hinne,
nach links und nach rechts :|

|: Holla-di-hi und holla-di-ho,
holla-di-hopsasa holla-di-ho :|



19 Scheißegal

Scheißegal, scheißegal
ob de n Huhn bist oder n Hahn

Wenn de n Huhn bist musste Eier lege könne
wenn de n Hahn bist musste Hühner ficke könne

Scheißegal, scheißegal
ob de n Huhn bist oder n Hahn



20 Mudder, hast de schon die Hinkel nei getan

(langsam & hochdeutsch!!!)

Mutter, hast Du denn schon die Hühner hereingetan?

Mutter, hast Du denn schon die Hühner hereingetan?

Ja Vater, ich habe sie alle hereingetan

bis auf den Haaaaahn.

(langsam)

Mudder, haste schon die Hinkel nei getan?

Mudder, haste schon die Hinkel nei getan?

Ja, Vadder, ich habse alle nei getan

Bis uff de Gickel

(volle Pulle)

Mudder, haste schon die Hinkel nei getan?

Mudder, haste schon die Hinkel nei getan?

Ja, Vadder, ich habse alle nei getan

Bis uff de Gickel

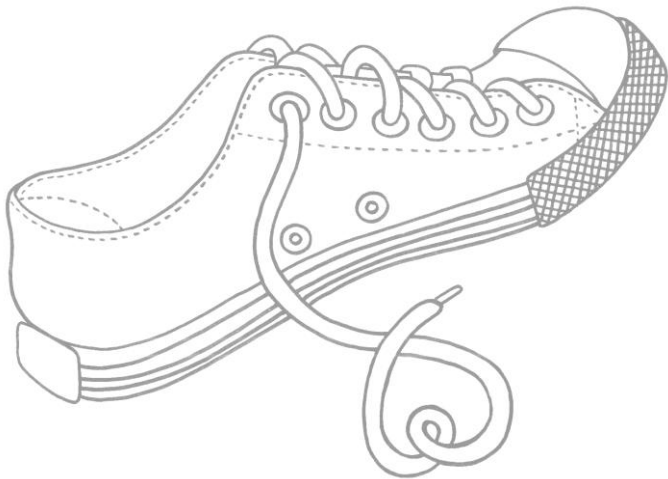


21 Schuhe in der Hand

Schuhe aus! Schuhe aus! (alle 1 Schuh ausziehen!)

Wir ham die Schuhe in der Hand
und wissen nicht warum
scheiße sind wir dumm
scheiße sind wir dumm

Wir ham die Schuhe in der Hand
und wissen nicht warum
scheiße sind wir dumm
scheiße sind wir dumm



22 Vor de Kirch

(Melodie: Op de Mart)

Vor de Kirch, vor de Kirch stehn die Kerbborsch
Mit de Fahne un de Scherpe un mit viel Dorscht
Un die Leut un die Leut drehn total dorsch
Weg'n de Fahne und de Scherpe und de Kerbborsch



23 Hand unnern Tisch

--- Anmerkung: bei diesem Trinkspiel wird der Biertisch samt draufstehenden Schoppen in die Höhe gehoben, mit dem Ziel über den Köpfen der anderen seinen Äppler zu exen. Das Gesungene ist selbsterklärend und wird ausgeführt ---

Hand unnern Tisch, Hand unnern Tisch - Holla-di-Hopsasa

Hand unnern Tisch, Hand unnern Tisch - Holla-di-jo

| : un die anner aach, un die anner aach - Holla-di-Hopsasa : |

| : Arsch von de Bank, Arsch von de Bank - Holla-di-Hopsasa : |

| : Fuß uff die Bank, Fuß uff die Bank - Holla-di-Hopsasa : |

| : un de anner aach, un de anner aach - Holla-di-Hopsasa : |

| : hoch mit dem Tisch, hoch mit dem Tisch - Holla-di-jo : |

| : Hand vom Tisch, Hand vom Tisch - Holla-di-Hopsasa : |

| : Hand ans Glas, Hand ans Glas - Holla-di-jo : |

| : hoch mitm Glas, hoch mitm Glas - Holla-di-Hopsasa : |

| : trink aus das Glas, trink aus das Glas - Holla-di-jo : |

Stell hin das Glas...

Hand vom Glas...

Hand an de Tisch...

Runner mit dem Tisch...

Fuß von de Bank...

un de annern aach...

Arsch uff die Bank...

Hand an de Tisch...

un die anner aach...

Add-Ons:

Sack uff de Tisch...

Kopp uff de Tisch...

Und für Profis:

das ganze nicht mit Hand, sonder Kopp unnerm Tisch machen
(also auch hochheben!!!)

24 Wenn das so weiter geht

Wenn das so weiter geht, heidiheido
bis morgen früh, ja früh
stehn wir im Alkohol,
bis an die Knie, bis an die Knie

Wir machen durch bis morgen früh und singen,
bumsfallera, bumsfallera bis morgen früh.

Wir trinken durch bis morgen früh und kriegen
Durchfallera, Durschfallera bis morgen früh.



25 Ebbelwoi - Song

Einer: hehey!

Alle: hehey

Einer: so en guude

Alle: so en guude

Einer: so en guudes Stöffche

Alle: so en guudes Stöffche

Einer: des geht in de Hals enoi

Alle: des geht in de Hals enoi

Einer: yeah noi

Alle: in de Hals enoi

Einer: ein Ebbelche, zwei Ebbelche - ha ha ha

Alle: ein Ebbelche, zwei Ebbelche - ha ha ha

Einer: drei Ebbelche, vier Ebbelche - ha ha ha

Alle: drei Ebbelche, vier Ebbelche - ha ha ha

Einer: Ebbelche - Bembelche

Alle: Ebbelche - Bembelche

Einer: Ebbelwoi - Hals enoi

Alle: Ebbelwoi - Hals enoi

Einer: Ebbelche - Bembelche

Alle: Ebbelche - Bembelche

Einer: Ebbelwoi - Hals enoi

Alle: Ebbelwoi - Hals enoi

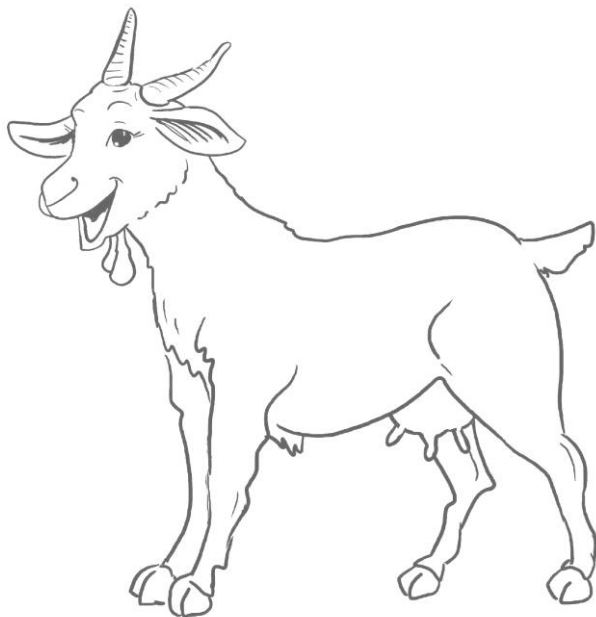
Einer: Prost!

Alle: Prost!

Alle: Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi!

26 Mir esse Gaasefleisch

Mir esse Gaasefleisch
un griene Boooohne
dazu gibts Quetschbrei
un Fleisch am Spieß
mir saafe Tröppelbier
des's völlisch ohne
des schmeckt wie eigeschlaafe Fieß



27 Prost, Prost, Prösterchen

Prost, Prost, Prösterchen
im Bier sin Kalorien

Prost, Prost, Prösterchen
in Schnaps is Medizin

Prost, Prost, Prösterchen
im Wein ist Sonnenschein

Prost, Prost, Prösterchen
hinein, hinein, hinein!



28 Die Getränke sind frei

(Melodie: Die Gedanken sind frei)

1. Die Getränke sind frei,
wir wollen einen heben:
Wer immer es sei:
"Der Spender soll. leben!"

Man darf nicht vergessen:
drei Bier sind ein Essen;
drum Leber verzeih':
"Die Getränke sind frei!"

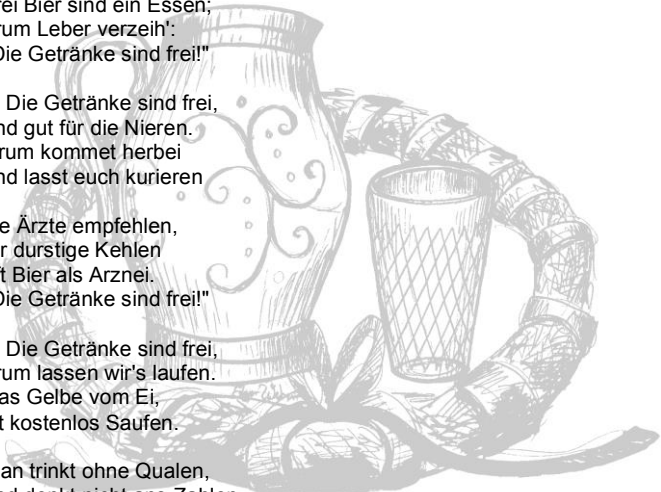
2. Die Getränke sind frei,
und gut für die Nieren.
Drum kommet herbei
und lasst euch kurieren

die Ärzte empfehlen,
für durstige Kehlen
oft Bier als Arznei.
"Die Getränke sind frei!"

3. Die Getränke sind frei,
drum lassen wir's laufen.
Das Gelbe vom Ei,
ist kostenlos Saufen.

Man trinkt ohne Qualen,
und denkt nicht ans Zahlen,
es bleibet dabei:
"Die Getränke sind frei!"

4. Die Getränke sind frei, das Glas man mir fülle!
Heut' ist es einerlei, ich sammle Promille.
Heut' spielt' s keine Rolle und bei der Kontrolle
sag ich zur Polizei: "Die Getränke sind frei!"



29 Rama - Song

|: Im tiefen Keller sitz ich hier vor einem Faß voll....Bier :|
und wir singen

Refrain:

Rama, Rama, Rama ist ein lecker Fett, Schubiduba
Rama, Rama, Rama schmeckt am besten nachts im Bett.

Jonny komm, wir klauen eine Leiche,
Jonny komm, wir geh'n ins Leichenhaus,
Jonny komm, wir mögen nur das Weiche,
und die Knochen, die lutschen wir aus
... und dazu gibt's ...

{Refrain}

Wir lagen vor Madagaskar und hatten die Pest an Bord.
In den Fässern da faulte das Wasser und täglich ging einer über Bord
... denn sie hatten keine ...

{Refrain}

Hoch auf dem gelben Wagen, sitz ich beim Schwager vorn.
Vorwärts die Rössel traben, lustig schmettert das Horn,
... und es schmettert...

{Refrain}

Muss I denn, muss I denn zum Städele hinaus, Städele hinaus,
und du mein Schatz bleibst hier, wenn I komm, wenn I komm,
wenn I wieder, wieder komm, wieder, wieder komm,
kehr I ein mein Schatz bei dir,
... denn bei dir gibt's ...

{Refrain}

Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum,
In seinem kühlen Schatten, träumt ich so manchen Traum
... und ich träumte auch von ...

{Refrain}

30 Willy

(Ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn)

Willy kam aufgelöst zu mir
Er hat gerochen wie ein Stier
Ich fragte was ist denn geschehn
Ich konnte ihn so schlecht verstehn
Denn der Willy hat geweint

Refrain:
ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn
schalla-li und schalla-la
wenn sie lachen sind sie wunderschön
und herrlich anzusehen

Kerbsamstag kam er hier ins Zelt
Und versoff sein ganzes Geld
Doch ein Kerbborsch ohne Kies
Dem geht's wirklich ganz schön mies
Da hat Willy sehr geweint

{Refrain}

Am Sonntag war dann Staffezeit
Der Willy lief, er war noch breit
Die Sonne brannte ihm aufs Hirn
Da fiel der Willy auf die Stirn
Da hat Willy sehr geweint

{Refrain}

Mit dem Gerippten in der Hand,
so lehnt der Willy an der Wand.
Es ist Kerbdienstag, Null Uhr Drei.
Für Willy ist die Kerb vorbei
Da hat Willy sehr geweint

{Refrain}

31 Kerbborsch vom nächsten Jahr

Refrain:

Die Kerbborsch, die Kerbborsch vom nächsten Jahr sind da
vom nächsten Jahr sind da, vom nächsten Jahr sind da
Die Kerbborsch, die Kerbborsch vom nächsten Jahr sind da
vom nächsten Jahr sind da, vom nächsten Jahr sind da

Die Kerbborsch, die hier oben stehn
die wird ihr nächstes Jahr dann sehn
die mache Stimmung, das is klar
und das ist wunderbar

{Refrain}

Wir bringen Freude und viel Spaß
und haben noch ein volles Glas
mit Bier und Wein so soll es sen
und kein Hütchen klein

{Refrain}

Die alten Kerbborsch, die warn gut
die nehmen jetzt doch ihren Hut
jetzt passt mal auf und gebt mal acht
wir sind die neue Macht

{Refrain}

32 Que sera

|: Que sera, sera
die Kerbborsch sind wieder da
genau wie im letzten Jahr
que sera, sera :|



33 Die Bembel Brothers – Elschbach

(Melodie nach „Angels“ von Robbie Williams,
Text Stefan Ratzesberger & S.Strunz)

Ich stehe hier,
trink nen Ebbelwoi – Du trinkst Dein Bier.
Und weißt Du was?
Des wird ein Heidenspass,
nachher uff de Gass.
Es wird viel gelacht
und gesungen, wohl die ganze Nacht.

Und wenn ich auf der Bühne steh,
Euch im Publikum hier seh,
dann wird mir wieder klar –
die Kerb in Elschbach ist da!

Refrain

Wir feiern Kerb, das geilste Fest im Jahr
Es kommen Leut von hier und da,
um dabei zu sein.
Mit Hut und Schärp
Ziehen los von Hof zu Hof,
machen kräftig einen druff,
keiner geht hier heim.
Ich liebe Sie –
Unsere Kerb in Egelsbach

Kerb in Elschbach,
das bedeutet meist 5 Tage wach.
Ziehen durch den Ort,
treffen Leute, trinken und bleiben lang fort.

Einmal Kerbborsch hier zu sein,
davon träumte ich schon ganz klein.
Nun steh ich im Eigenheim
Und Ihr stimmt alle mit ein!

Refrain

Wir feiern Kerb, das geilste Fest im Jahr
Es kommen Leut von hier und da,
um dabei zu sein.

Mit Hut und Schärp
Ziehen los von Hof zu Hof,
machen kräftig einen druff,
keiner geht hier heim.

Ich liebe Sie –
Unsere Kerb in Egelsbach

Instrumental

Refrain

Wir feiern Kerb, das geilste Fest im Jahr
Es kommen Leut von hier und da,
um dabei zu sein.

Mit Hut und Schärp
Ziehen los von Hof zu Hof,
machen kräftig einen druff,
keiner geht hier heim.

Ich liebe Sie –
Unsere Kerb in Egelsbach



34 Schunkelmedley

*In München steht ein Hofbräuhaus, Eins, zwei, g'suffa
Da läuft so manches Fässchen aus, Eins, zwei, g'suffa
Da hat so mancher braver Mann, Eins, zwei, g'suffa
Gezeigt was er so vertragen kann
Schon früh am Morgen fing er an
Und spät am Abend kam er heraus
So schön ist's im Hofbräuhaus*

Wer soll das bezahlen, wer hat das bestellt?
Wer hat so viel Pinke, Pinke, wer hat so viel Geld?
Wer hat so viel Geld?

*Heute blau und morgen blau und übermorgen wieder,
ich bin dein und du bist mein und froh sind uns're Lieder.
La la, la, la, la, la, la, la...
Heute blau und morgen blau und übermorgen wieder,
ich bin dein und du bist mein und froh sind uns're Lieder.*

Kornblumenblau, ist der Himmel am herrlichen Rheine,
kornblumenblau, sind die Augen der Frauen beim Weine.
Darum trinkt Rheinwein, Männer seid schlau,
dann seid am Ende auch ihr kornblumenblau.

*Trink, trink, Brüderlein trink, lass doch die Sorgen zuhaus,
trink, trink, Brüderlein trink, zieh' doch die Stirn nicht so kraus.
Meide den Kummer und meide den Schmerz, dann ist das Leben ein Scherz.*

Du kannst nicht treu sein, nein, nein das kannst du nicht,
wenn auch dein Mund mir wahre Liebe verspricht.
In deinem Herzen hast du für viele Platz,
darum bist du auch nicht für mich der richt'ge Schatz.

*Nach Hause, nach Hause, nach Hause gehen wir nicht,
bis dass der Tag anbricht, nach Hause gehen wir nicht.
Un do wolle mer mol, wolle mer juheirassasa,
lustig sein, fröhlich sein ohne die Fraa.*

Ein Prosit, ein Prosit, der Gemütlichkeit,
ein Prosit, ein Prosit, der Gemütlichkeit.
Prost, Prost, Proooost.

*So ein Tag, so wunderschön wie heute,
So ein Tag, der dürfte nie vergeh'n.
So ein Tag, auf den ich mich so freute,
So ein Tag, der dürfte nie vergeh'n.*

Oooh, wie ist das schön
oooh, wie ist das schön
sowas hat man lange nicht gesehn
so schön, so schön!



35 Allerlei Gegröle

Wochentag-Medley

Erst kommt der Montag
dann kommt der Dienstag
dann komm der Mittwoch
und dann der Donnerstag
dann kommt der Freitag
dann kommt der Samstag
dann kommt der Sonntag
und dann is wieder Montag
ole, ole,
ole, ole (...)

Allee

Allee, Allee, Allee, Allee, Allee,
Eine Straße, viele Bäume
Ja das ist eine Allee

Hidi – der Lama-Gedächtnis-Song

Einer: Gebt mir ein H!	Alle: H!
Einer: Gebt mir ein I!	Alle: I!
Einer: Gebt mir ein D!	Alle: D!
Einer: Gebt mir ein !!	Alle: !!

Einer: Und was heißt das?!

Alle:

Hidi, Hidi, deine Welt sind die Berge
Hidi, Hidi, denn hier oben bist du zuhaus.
Dunkle Tannen, grüne Wiesen im Sonnenschein,
Hidi, Hidi, brauchst du zum Glücklichein.

Hey Kerbgemeinschaft

(Melodie: Pipi Langstrumpf)

Schala lalala, lalalalalalalalalalala
Hey Kerbgemeinschaft, schalalalalalal
Hey Kerbgemeinschaft, schalalalalalal

36 (Trink-)Sprüche

36.1 Elschbächer Kerborsch wo seid ihr

Einer: Elschbächer Kerborsch wo seid ihr?

Alle: Hier!

Einer: Was trinkt ihr?

Alle: Bier!

Einer: Warum kein Sekt?

Alle: Weil er uns net schmeckt!

Einer: Was trinke die Erzhäuser?

Alle: Kaba, Kaba, hält sie gesund
Kinderschokolade hält den Stengel gerade

Einer: Wem ist die Kerb?

Alle: Unser!

Einer: Vom Nabel bis zum?

Alle: Brunser!

Einer: Und der ist auch?

Alle: Unser!

Einer: Chippi

Alle: Cha

Einer: Chippi

Alle: Cha

Einer: Chippi

Alle: Cha-Cha-Cha

Einer: Uh

Alle: Ah

Einer: Mamba

Alle: Ole

Alle: Fürchtet Euch nicht, wir sind bei Euch
Bierflasche, Sektkorken
Frauenärsche, Gummischwänze
Fürchtet Euch nicht, wir sind bei Euch

36.2 e Bierche

Einer: e Bierche
Alle: e Bierche
Einer: e kühles Bierche
Alle: e kühles Bierche
Einer: zehn klaane Schöppche
Alle: zehn klaane Schöppche
Einer: die haun mer uns ins Köppche
Alle: die haun mer uns ins Köppche
Einer: schöp, schöp, schöp Helene
Alle: schöp, schöp, schöp Helene
Einer: das Lied war viel zu leise
Alle: das Lied war viel zu leise
Einer: drum singen wir die Weise
Alle: drum singen wir die Weise

(und von vorne. und zwar lauter)

36.3 Ein Prosit

Ein Prosit, ein Prosit
Der Gemütlichkeit
Ein Prosit, ein Prosit
Der Gemütlichkeit.

36.4 Prost ihr Säcke

Einer: Prost ihr Säcke
Alle: Prost du Sack
Einer: An die Gläser
Alle: Zack, zack, zack
Einer: Beiziehe
Alle: Laafe lasse

von der Mitte zur Titte
zum Sack, zack, zack
Erst vor ihn, dann auf ihn
dann sauf ihn

36.5 Prost, Prost Kamerad

Prost, Prost Kamerad, Prost, Prost Kamerad
Prost, Prost, Prost, Prost, Prost, Prost Kamerad
Wir wollen einen heben
Prost, Prost, Prost!

36.6 Mir trinke gern was nix kost

Mir trinke gern was nix kost
Mir trinke gern was nix kost
Mir trinke gerne, mir trinke gerne
Mir trinke gern was nix kost



37 Allerhand aus Elschbach

♩10

(Ei kennt ihr uns dann net)

] : Ei kennt ihr uns dann net, ei kennt ihr uns dann net
mir sin die Elschbächer Bananekepp :]

Oh, du schönes, schönes Egelsbach am Rhein, juch he
oh, du schönes, schönes Egelsbach am Rhein

Prinz Eugenius, der edle Ritter
und sein Vater war ein Schuster
und er ritt auf seiner Ri-Ra-Rohosel
sie war besoffen, bei Tag und bei Nacht
und er ritt auf seiner Ri-Ra-Roosel

ins Morgenrooot, ins Morgenrooot
leuchtets mir zum Zibbel, zum Zabbel, zum Kellerloch enei
und alles muss besoffe sei
und dann könne mer, dann wolle mer, Juchheirasasa
lustig sein, fröhlich sein ohne die Fraa

In einem kühlen Grunde
dreht sich ein Mühlenrad
mein Liebchen ist verschwunden
mit einem Amisoldat

Wer wirft denn da mit Gummern,
wer wirft denn da mit Speck
wer wirft denn da sein Portemonnaie
mit tausend Talern weg

Ei Spitz komm raus, un baas 'em in sei Baa,
die säge unsern Kerbbaum um die haa´mer kurz un klaa
-(un wenn de net dei Schlappmaul hält, dann kriegste a enaa.)
-(da frisst mer noch des Oosezeug die Dickwurz korz un klaa.)

Ein Auto, ein Auto, ein Automobil
ein Elschbächer kann saufe, soviel er will

37 In Egelsbach do is was los

♩11

(Melodie: Mein Vater war ein Wandersmann)

In Egelsbach do is was los,
do isses in derei,
des waas bei uns ja Klää un Groß
wenn unser Kerb kimmt bei.
Vallerie, vallerä...
Wenn unser Kerb kimmt bei.

Da wird geputzt in jedem Haus,
und alles uffpoliert.
Da wird gekocht für'n Kerweschmaus,
die Köpp wern frisch frisieret.
Vallerie, vallerä...
Die Köpp wern frisch frisieret.

Denn wer noch niemals Kerbborsch war,
gehört auch nie geliebt,
un eines is doch jedem klar,
dass es nichts Schönres gibt!
Vallerie, vallerä...
Dass es nichts Schönres gibt!



38 Egelsbachhymne

♩25

(Mel.: Das Lieben bringt groß Freud,...)

Das Lieben bringt groß Freud, das wissen alle Leut.
Und des Dussel-Peters-Lorsche un de Schuster Heinerich,
die lieben sich soo inniglich, soo sehr,
soo sehr wie sonst kaa Pärche mehr.

(Mel.:Muss i denn,...)

Und de Heinerich der muss zum Städele hinaus, Städele hinaus
und er muss zum Militär. Und er sacht zum Lorsche bleib mer treu
wenn ich komm für ich dich zum Altar,
wenn ich komm, wenn ich komm, wenn ich wieder, wieder komm,
wieder, wieder komm, dann nemm ich dich zur Fraa.

(Mel.:Morgenrot,...)

Ach wie bald, ach wie bald, is es vorbei mit de Lorsche ihrer Treu.
Gestern küsst se noch de Heinerich,
heut tröst se sich beim Kaffeetisch,
moje denkt se nemmer droo, moje denkt se nemmer droo.

(Mel.:Gestern Abend ging ich,...)

Eines Abends ging sie aus, ging wohl in den Wald hinaus,
als se geht so ganz allaa, begejent ihr de Schweizer Schaa,
und sie stellt sich zu dem Schaa, fängt mit dem zu schmuse aa.

(Mel.:Ich geh durch den grasgrünen Wald..)

Da gingen die beiden ganz tief in den Wald,
der Schaa hält das Lorsche umschlunge.
Un er drückt se so fest, un er drückt se so gut,
un er drückt ihr dabei noch en Kuss uff die Schnut,
des lässt sich des Lorsche gefalle.

(Mel.:Was kommt von der Höh´?..)

Wer kommt dort von der Höh´, wer kommt dort von der Höh´,
ich glaab des is de Heinerich, de hi de ha de Heinerich,
der hat die zwaa geseh.

(Mel.:Die Vög'lein im Walde..)

Die Vöglein im Walde, die sahen wie de Heinerich
Mit dem Knippel kimmt gerennt. Gebt mer acht ihr Kanallje,
jetzt kriecht ihr euer Kutt verrollt. Gebt mer acht ihr Kanallje,
jetzt kriecht ihr euer Kutt verrollt.

(Mel.:Mädle ruck, ruck, ruck..)

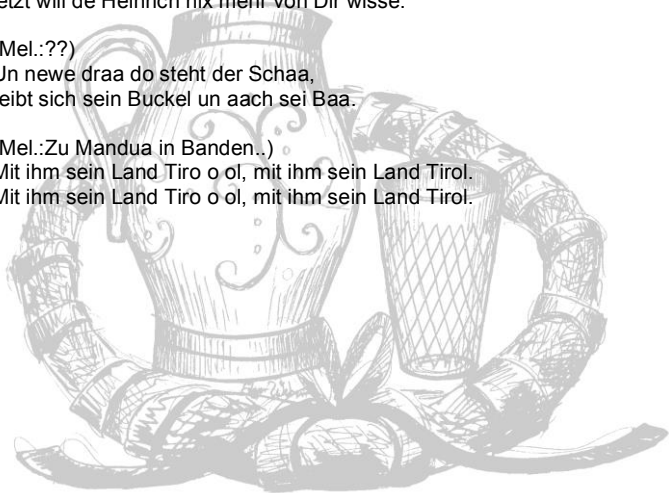
Lorsche guck, guck, guck, des haste von deim Küsse,
jetzt will de Heinrich nix mehr von Dir wisse.

(Mel.:??)

Un neue draa do steht der Schaa,
reibt sich sein Buckel un aach sei Baa.

(Mel.:Zu Mandua in Banden..)

Mit ihm sein Land Tiro o ol, mit ihm sein Land Tirol.
Mit ihm sein Land Tiro o ol, mit ihm sein Land Tirol.



39 In Elschbach, in Elschbach

♫26

Ja Hamburg, München und Berlin, die Städte sind bekannt
und manchen zieht's oft dort nur hin, meint: Da wär's Wunderland.
Doch gibt es Glück woanders auch, kommt nur nach Elschbach rein,
dann seht ihr wie bei uns der Brauch und stimmt jetzt mit uns ein:

Refrain:

In Elschbach, in Elschbach, auch da gib't's was zu seh'n,
in Elschbach, in Elschbach, da ist es wunderschön!
Hier lacht man und singt man ja das hält dich jung,
ein jeder bekommt hier den richtigen Schwung.
In Elschbach, in Elschbach, auch da gib't's was zu seh'n,
in Elschbach, in Elschbach, da ist es wunderschön!

Die Fastnacht, Kerb, in jedem Jahr, das ist ne tolle Zeit
und zwischendurch das Brunnenfest, ein jeder ist bereit.
Und ist die Festlichkeit dann aus, das Licht erlischt im Saal,
dann gehen wir beschwingt nach Haus und singen noch einmal:

{Refrain}

Auch heute wollen feiern wir, ein jeder wie er kann,
ob hier gebor'n ob eigeplackt, das ist doch ganz egal!
Drum hängt euch ein und schunkelt jetzt, bis dass dies Lied ist aus,
und singt mit uns so lang ihr könnt, geht ganz aus euch heraus!

|: {Refrain} :|

Die Vögelein, die Vögelein vom Titicacasee,
die heben wenn sie baden ihre Schwänzchen in die Höh'
ach Mägdelein, ach Mägdelein, wenn ich so vor dir steh'
dann geht's mir wie den Vögelein vom Titicacasee

Refrain:

Ja ich fahr mit meiner Klara
in die Sahara zu den wilden Tieren
ich möchte meine Klara
in der Sahara, ach, so gern verführen
Kam ein wilder Löwe – oh Schreck
fraß mir meine Klara weg
ja dann fahr ich ohne Klärchen
aus dem Sahärchen in die Heimat zurück

Du hast gesagt du dest mer nix
betracht dir mal mein Bauch
jetz keefst de ach de Kinnerschees
un alles was mer brauch

jetz gehst de ach zum Standesamt
un meldst den Bankert oh
du bist en Schuft, du bleibst en Schuft
du kimmst mir nemmer dro

{Refrain}

In Bayern wächst das Sauerkraut, die Welt ist kugelrund
es sah ein Knab ein Röslein stehn von 180 Pfund
und wenn du denkst du hast ihn schon den goldnen Abendstern
dann grieste aan vor'n Latz geknallt das ist der Tag des Herrn

41 Der Dummbatz kommt aus Götzehaan ♪7

De Dummbatz kommt aus Götzehaan, schulle-wachhei-wa-schrubb
Er hat e Kuh mit scebbe Baa, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de Schulle-wachhei-wa-schrubb

(alternativ: En klaane Kerl mit scebbe Baa)

Refrain:

De Schulle wach heeeeeee,
De Schulle wach haaaaaiiii
is mir alles einerlei (*einerlei*)
De Schulle wach heeeeeee,
De Schulle wach haaaaaiiii
is mir alles einerlei

De Dummbatz hot en rote Rock, schulle-wachhei-wa-schrubb
er geht in Stall un melkt de Bock, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de Schulle-wachhei-wa-schrubb

{Refrain}

Der Bock der tritt die Schüssel um, schulle-wachhei-wa-schrubb
de Dummbatz flieht im Mist erum, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de Schulle-wachrei-wa-schrubb

{Refrain}

Marieschen kocht de Kaffee gut, schulle-wachhei-wa-schrubb
un geb mer mol mein Schappeshut, ri-ra-rutsch-kadett
un die Maus is in de Schulle-wachhei-wa-schrubb

{Refrain}

42 Die Schnall

♪8

Heut ist ein schöner Tag
heut gehts in Wahahald
dei Stutzel gefällt mir aach weil's so schön knahahallt
dei Stutzel gefällt mir aach weil's so schön knallt
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
dei Stutzel gefällt mir aach, weil's so schön knallt

Madel hat ihr Schnall verlorn, bei mir im Bebehett
sucht sie die ganze Nacht, find sie aber nehet
sucht sie die ganze Nacht, find sie aber net.
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
sucht sie die ganze Nacht, find sie aber net

Alse se gefunne hat, isse so frohoho
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de dohoho
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de do
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de do

Wo ich gewesen bin, das weißte wohohol
ich war die ganze Nacht bei Nachbars Sohohon
ich war die ganze Nacht bei Nachbars Sohn
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
ich war die ganze Nacht bei Nachbars Sohn

Warst du die ganze Nacht bei Nachbars Sohohon
dann geh' auch wieder hin, hol deinen Lohohon
dann geh' auch wieder hin, hol deinen Lohn
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
dann geh' auch wieder hin, hol deinen Lohn

43 Pfannenflicker

♪9

|: In Deutschland wurd' ich arbeitslos
da zog ich in die Schweiz :|

|: Als Pfannenflicker zog ich hinaus, hinaus,
als Pfannenflick, -flick, flack, flick von Haus zu Haus :|

|: Da kam ich an ein kleines Haus,
Da schaut Mamsell heraus :|

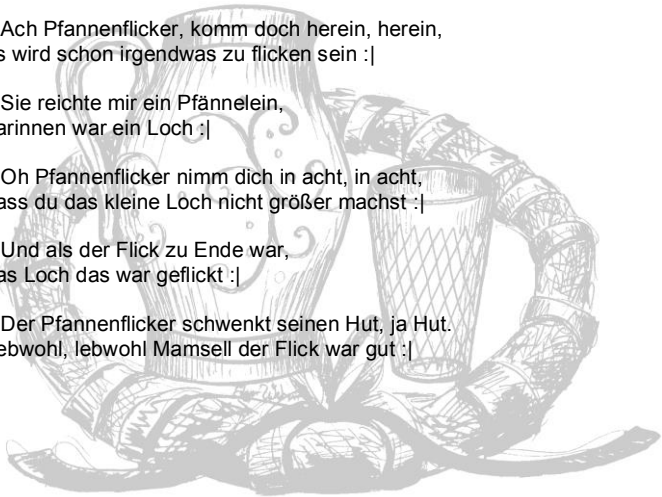
|: Ach Pfannenflicker, komm doch herein, herein,
es wird schon irgendwas zu flicken sein :|

|: Sie reichte mir ein Pfännelein,
darinnen war ein Loch :|

|: Oh Pfannenflicker nimm dich in acht, in acht,
dass du das kleine Loch nicht größer machst :|

|: Und als der Flick zu Ende war,
das Loch das war geflickt :|

|: Der Pfannenflicker schwenkt seinen Hut, ja Hut.
Lebwohl, lebwohl Mamsell der Flick war gut :|



An dem reinsten Frühlingsmorgen
ging die Schäferin und sang
Jung und schön und ohne Sorgen
dass es durch die Wälder klang

Refrain:

So la la und so la la
so la la la la la
so la la und so la la
so la la la la

Thyrsis bot ihr für ein Mäulchen
zwei, drei Schäfchen gleich am Ort
Schalkhaft blickte sie ein Weilchen
doch sie sang und lachte fort

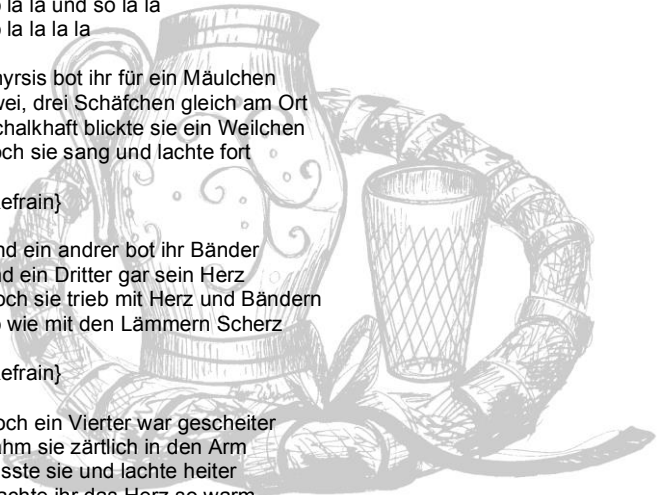
{Refrain}

Und ein anderer bot ihr Bänder
und ein Dritter gar sein Herz
Doch sie trieb mit Herz und Bändern
so wie mit den Lämmern Scherz

{Refrain}

Doch ein Vierter war gescheiter
nahm sie zärtlich in den Arm
küsste sie und lachte heiter
machte ihr das Herz so warm

{Refrain}



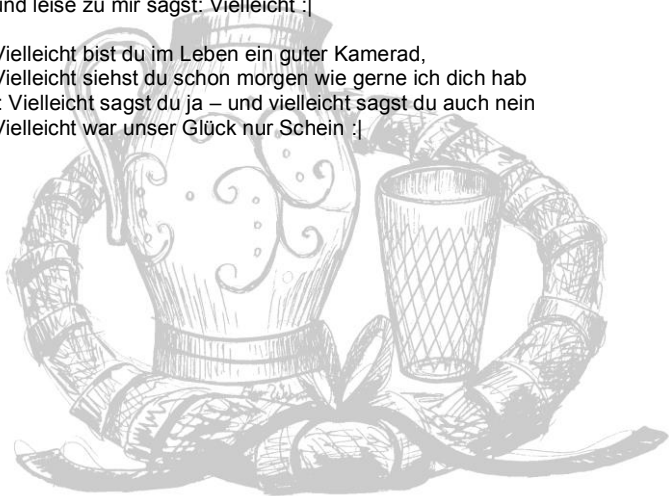
45 Bajazzo

♫14

Warum bist du gekommen wenn du schon wieder gehst,
Du hast mein Herz genommen und wirfst es wieder weg
|: Ich bin kein Bajazzo bin auch ein Mensch wie du,
und leise schlägt mein Herz dir zu :|

Und liebst du einen andern so sag es bitte nicht,
Ich kann es nicht ertragen mein Herz schlägt nur für dich
|: Ich bin schon zufrieden wenn du die Hand mir reichst,
und leise zu mir sagst: Vielleicht :|

Vielleicht bist du im Leben ein guter Kamerad,
Vielleicht siehst du schon morgen wie gerne ich dich hab
|: Vielleicht sagst du ja – und vielleicht sagst du auch nein
Vielleicht war unser Glück nur Schein :|



46 In einem Polenstädtchen

♫16

In einem Polenstädtchen da wohnte einst ein Mädchen

|: das war so schön! :|

|: Sie war das allerschönste Kind, das man in Polen find't.

„Aber nein, aber nein“ sprach sie, „ich küsse nie!“ :|

Ich führte sie zum Tanze, da fiel ihr aus dem Kranze

|: ein Röslein rot :|

|: Ich hob es auf von ihrem Fuß, bat sie um einen Kuss

„Aber nein, aber nein“ sprach sie, „ich küsse nie!“ :|

Und als der Tanz zu Ende reicht sie mir beide Hände

|: zum Abschiedsgruß :|

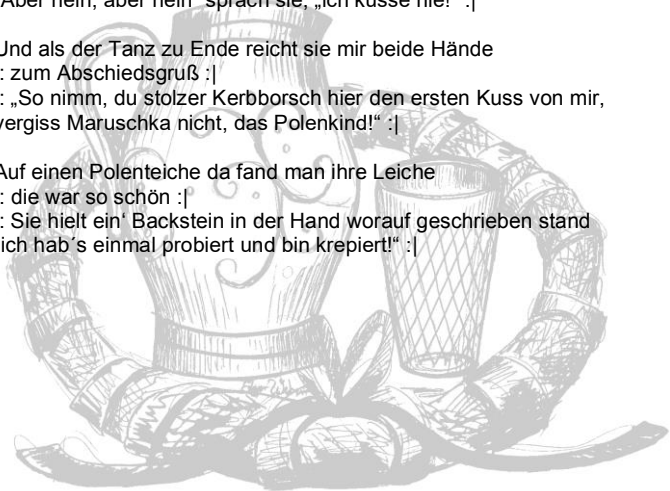
|: „So nimm, du stolzer Kerbborsch hier den ersten Kuss von mir,
vergiss Maruschka nicht, das Polenkind!“ :|

Auf einen Polenteiche da fand man ihre Leiche

|: die war so schön :|

|: Sie hielt ein' Backstein in der Hand worauf geschrieben stand

„ich hab's einmal probiert und bin krepirt!“ :|



47 Rot sind die Rosen

♫18

Guck nach dem Stern den ich dir damals geschenkt
Der soll dir sagen dass ich an dich denk'
Auch unser Baum, der steht noch da
Wo ich das Herz hinein gemacht
Der Baum der hat uns beiden Glück gebracht.

Refrain:

|: Rot, rot, rot, rot sind die Rosen,
Rosen, die ich an dich verschenke.
Du bist mein Herz du bist mein Glück,
du machst mich immer noch verrückt
auch nach all dene Jahr'n :|

Und träum' ich in der Nacht dann nur von dir,
schwebe ich vom Horizont zu dir
Fliegen wir zwei dann durch die Nacht
Hat unser Stern uns angelacht
Wir freuen uns auf jeden neuen Tag.

{Refrain}

Amanda war ein schönes Kind fünf Jahre kaum vorüber,
den Finger hält sie stets im Mund, die Mutter schimpft darüber.
Den Finger haltend stets im Mund kann man Amanda sehn,
dann rufen alle Leute laut, wenn sie Amanda seh'n:

Refrain:

Amanda, Amanda, Amanda nimm die Hand da weg.
Amanda, Amanda, Amanda lass das sein!

Amanda wuchs zur Jungfrau ran, ward keusch und unberührt;
da lernt sie kennen einen Mann, mit dem hat sie poussiert.
Er wollt' sie küssen auf den Mund in heißer Liebesglut –
Amanda hält die Hand davor, sie hatte nicht den Mut.

{Refrain}

Amanda schritt zum Traualtar im keuschen Myrtenkranz.
Die Hochzeit ward' gefeiert dann in Pracht und Eleganz;
Doch als sie abends schlafen ging mit ihrem Herrn Gemahl,
da tönte aus dem Schlafgemach ein Riesenmordskrawall:

{Refrain}

Amanda war verheiratet wohl an die dreißig Jahr.
Die Liebe ist schon abgekühlt, der Mann hat graues Haar;
Und was er früher gern getan, das wird ihm heut zu viel,
drum tönt es aus dem Schlafgemach, wenn Amanda noch mal will:

{Refrain}

Refrain:

Annemarie, Annemarie,
so schön wie heut war es noch nie.
Annemarie, Annemarie,
so schön wie heut war es noch nie.

Ist der Zahltag da, dann geht der Papa
nach Büroschluss noch einen heben.
Wenn er froh beschwingt an der Theke singt,
fängt die Kneipe an zu toben:
Schrumm, schrumm, schrumm.

{Refrain}

Wird um Mitternacht alles dicht gemacht,
find' der Papa erst nach Hause.
Wackelt hin und her, hat geladen schwer
Und singt fröhlich ohne Pause:
Summ, summ, summ.

{Refrain}

Kommt der Papa dann müd' zu Hause an,
lässt er sich ins Bettchen fallen.
Weil die Mutti tobt und ihn gar nicht lobt,
kann der Gute nur noch lallen:
La, la, la.

{Refrain}

Mir trinke zum Frühstück am liebste Ebbelwoi
Am liebste Ebbelwoi, am liebste Ebbelwoi –
Mir trinke zum Frühstück, am liebste Ebbelwoi
En Ebbelwoi muss noi!

Unn dann steig' ich aus der Wanne, schon greif ich nach der Kanne
En Ebbelwoi macht mich jetzt wieder fit
Wenn ich nen Kater hab, bringt mich nur aans uff Trab
Komm trink halt aaner mit.

Mir trinke zum Esse, am liebste Ebbelwoi,
Am liebste Ebbelwoi, am liebste Ebbelwoi –
Mir trinke zum Esse, am liebste Ebbelwoi
En Ebbelwoi muss noi!

Unn is' de Sauerbrate, zu sauer heut gerate,
dann waas ich ebbes was euch nützt,
unn war'n die Klöß zu schwer, schütt' Schoppe hinterher,
weil Ebbelwoi vor Bauchweh schützt.

Ja mir trinke auch abends, am liebste Ebbelwoi,
Am liebste Ebbelwoi, am liebste Ebbelwoi –
Mir trinke auch abends, am liebste Ebbelwoi
En Ebbelwoi muss noi!

Unn dann hock' ich in de Wirtschaft, unn guck' zu wie de Wirt schafft
Und trinke schon mein' zwölfte Ebbelwoi,
Ich spürs aach in mei'm Maage, ich könnt' noch aan vertrage,
komm schenk noch aaner eu!

Ei mir trinke halt immer, am liebste Ebbelwoi,
Am liebste Ebbelwoi, am liebste Ebbelwoi –
Mir trinke halt immer, am liebste Ebbelwoi,
En Ebbelwoi, en Ebbelwoi, en Ebbelwoi muss noi!

51 Oh Susanna (Alle Hase hippe)

♩4

|: Alle Haase hippe, alle Haase hippe
Nur der Hase Phillip net :|

Refrain:

Oh Susanna, wie ist das Leben doch so schön
Oh Susanna, wie ist das Leben schön

|: Alle Buben haben, alle Buben haben
einen kleinen Zinnsoldaten :|

{Refrain}

|: Alle Mädchen haben alle Mädchen haben
einen kleinen Schützengraben :|

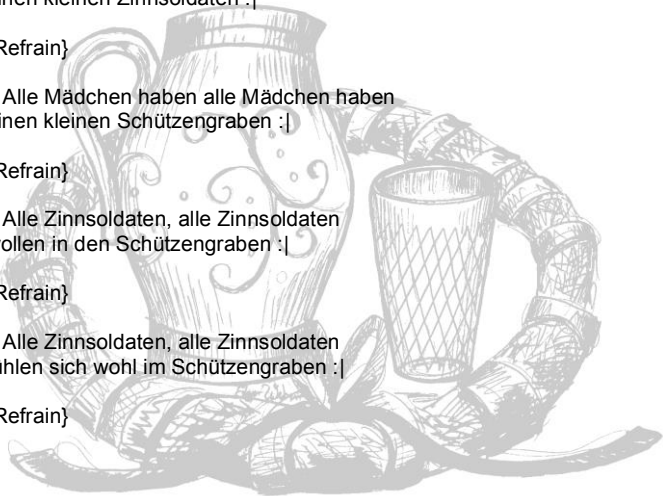
{Refrain}

|: Alle Zinnsoldaten, alle Zinnsoldaten
wollen in den Schützengraben :|

{Refrain}

|: Alle Zinnsoldaten, alle Zinnsoldaten
fühlen sich wohl im Schützengraben :|

{Refrain}



52 Puppenlieder

52.1 Ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn

Das ultimative Trauermarsch-Lied!

Siehe Lied 34:

52.2 Oh Susanna

Refrain:

Oh Kerbvadder, wie ist das Feuer doch so heiß

oh Kerbvadder, wie ist das Feuer heiß.

|: Dorscht, den kann man löschen

Dorscht, den kann man löschen

nur den toten Vadder net. :|

{Refrain}

|: Alle können feiern

Alle können feiern

nur de tote Vadder net :|

{Refrain}

|: Alle Kerbborsch schwitze

Alle Kerbborsch schwitze

nur de tote Vadder brennt :|

{Refrain}

|: De Vadder, der tut brenne

De Vadder, der tut brenne

un die Kerbborsch heule gleich :|

{Refrain}

52.3 Que Sera

|: Que Sera, sera,
de Vadder liegt wieder da.
Genau wie im letzten Jahr
que sera, sera :|

52.4 Hand an die Pupp

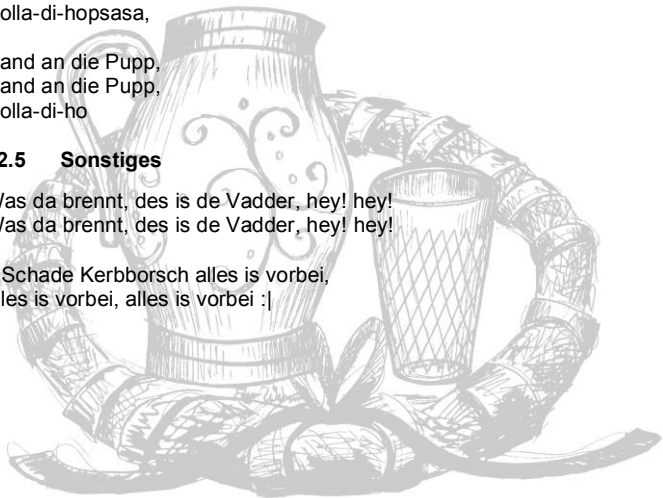
Hand an die Pupp,
Hand an die Pupp,
Holla-di-hopsasa,

Hand an die Pupp,
Hand an die Pupp,
Holla-di-ho

52.5 Sonstiges

Was da brennt, des is de Vadder, hey! hey!
Was da brennt, des is de Vadder, hey! hey!

|: Schade Kerbborsch alles is vorbei,
alles is vorbei, alles is vorbei :|



Impressum

Vielen Dank an alle,

die dazu beigetragen haben, dass diese Liedersammlung zustande kam. Sei es durch alte Notizen, Erinnerungen oder einfach dem Singen/Grölen eines der Lieder.



Elschbacher Kerbfibel

7. Auflage

Herausgeber:

Elschbacher Kerbgemeinschaft e.V.

Druck:

WM-Druck, Langen

Layout & Grafik:

WM-Druck, Langen

Sammeln der Texte:

Sebastian Gonsior, Ingo Kästner,
Bastian Schächer, Andreas Schweitzer,
Sven Strunz

Ersterscheinungsdatum:

September 2020

